

„Wunsch- und Mitmachführung“

Geeignet ab Klasse 3

Dauer: 1,5 Stunden mit ca. 20 Minuten Pause

Kosten: 4,50 € pro Kind, zwei Begleitpersonen frei

Intention

Zur Förderung der Teilhabe und Selbstermächtigung können die SuS die Objekte für ihre Führung auswählen. Im Museum sammeln sie mit der Vermittlungskraft Informationen zu ihrem Objekt. In einer kreativen Phase erstellen sie dann eine Collage aus den Informationen. Die Objektfotos und Collagen bilden eine eigene kleine Ausstellung für den Klassenraum.

Die Vorbereitung

- Die Lehrer*in erhält per Email das Buchungsformular und die nötigen Druckdateien.
- Die Klasse bekommt 10 Karten mit Objekten aus der Ausstellung zu ihrem Schwerpunktthema (Allgemein, Stadtgeschichte, Archäologie oder Kunst).
- Die Klasse wählt 6 Objekte aus, die sie in der Führung kennenlernen möchte.
- Dabei ist darauf zu achten, dass eine gleichmäßige Zahl an Objekten pro Raum gewählt wird (erkennbar an der Hintergrundfarbe der Objektkarten). Bei der allgemeinen Führung also 2x grün, 2x gelb und 2x blau, bei der Archäologie-Führung 3x grün und 3x blau etc.
- Die Klasse teilt sich in 6 Gruppen, die sich zu ihrem Objekt Fragen überlegen **(bitte max. 2 Fragen pro Objekt)**.
- Die Objektkarten werden im Klassenraum für die spätere Collage aufgehängt.
- Mit dem Modul „Wir besuchen ein Museum“ wird der Lernort Museum vorbereitet.
- Die Lehrer*in schickt dem Museum das unterschriebene Buchungsformular und eine kurze Info, welche 6 Objekte die Klasse gewählt hat.

Im Museum

Da wir mit einem Team von Kulturvermittlern arbeiten, wird sich der hier grob skizzierte Veranstaltungsablauf in der Umsetzung nach den Ideen der jeweiligen Honorarkraft richten, die die Veranstaltung übernimmt.

- Ankunft, Begrüßung, Gruppenbildung, jede Gruppe erhält eine Replik/Stellvertreter ihres Objektes
- Dialogische Führung zu den ersten 3 Objekten
Die Gruppe stellt bei ihrem Objekt die vorbereiteten Fragen und erschließt sich gemeinsam mit der Vermittlungskraft die Informationen und Geschichten zu ihrem Objekt. Jedes Kind bekommt für die spätere Collage eine Sprechblase aus Kartonpapier, auf welcher die Info steht, die das Kind gewusst/erraten hat.
- Pause
- Dialogische Führung zu den letzten 3 Objekten
- Kreativarbeit: Jede Gruppe verarbeitet ihr Wissen und ihre Eindrücke in einer gemeinsamen Collage und klebt die Sprechblasen ein

Ideen für Nachbereitung in der Schule

- Die Collagen werden mit der Objektkarte als Ausstellung im Klassenzimmer aufgehängt.
- Jede Gruppe präsentiert der restlichen Klasse noch einmal das Objekt und ihre Infos in ihren eigenen Worten und anhand ihrer Collage